

TM8001

Motorradalarmanlage

Einbauanleitung



Bedienungs- Einbauanleitung Motorradalarmanlage Tm8001

Sicherheitshinweise:

Warnung! Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung der Anleitung kann zu Personen- oder Materialschäden

Führen und die Funktion des Systems beeinträchtigen. Den Einbau bitte nur von geschultem Personal oder Werkstatt durchführen lassen. Es kann sonst evtl. zu Komplikationen kommen. Beachten Sie die vom Fahrzeughersteller und vom Kfz- und Zweiradhandwerk vorgeschriebenen Sicherheitshinweise und Auflagen!

Achtung!

Der Hersteller und Händler übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund folgender Punkte:

1. Montagefehler,
2. Beschädigungen am Gerät durch mechanische Einflüsse und Überspannungen,
3. Veränderungen am Gerät ohne ausdrückliche Genehmigung vom Hersteller,
4. Verwendung für andere als die in der Anleitung beschriebenen Zwecke.

Warnung!

Klemmen Sie wegen der Kurzschlussgefahr vor Arbeiten an der Fahrzeugelektrik immer den Minuspol ab. Bei Fahrzeugen mit Zusatzbatterie muss der Minuspol ebenfalls abgeklemmt werden!

Beim Abklemmen des Minuspols der Batterie verlieren alle flüchtigen Speicher der Komfortelektronik ihre gespeicherten Daten. Folgende Daten müssen Sie je nach Modellausstattung und Fahrzeug neu einstellen: Radiocode, Fahrzeuguhr, Bordcomputer etc. Hinweise zur Neueinstellung finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung.

Unzureichende Leitungsverbindungen können zur Folge haben, dass durch Kurzschluss
1. Kabelbrände entstehen, 2. elektronische Steuerungseinrichtungen beschädigt werden,
3. elektrische Funktionen ausfallen (Blinker, Bremslicht, Hupe, Zündung, Licht)

Benutzen Sie zum Prüfen der Spannung in elektrischen Leitungen nur eine Diodenprüflampe oder ein Multimeter, Prüflampen mit einem Leuchtkörper nehmen zu hohe Ströme auf, wodurch die Fahrzeugelektronik beschädigt werden kann. Verwenden Sie bitte keine Lüsterklemmen. Verwenden Sie eine Crimpzange zum Verbinden der Kabel. Für Verbindungen, die nicht wieder gelöst werden sollen, können Sie die Kabelenden miteinander verlöten und anschließend z.B. mit Schrumpfschlauch isolieren. Schrauben Sie das Kabel bei Anschlüssen an die Masseleitung mit Kabelschuh und Zahnscheibe an eine fahrzeugeigene Masseschraube oder mit Kabelschuh und Blechschraube an das Karosserieblech. Achten Sie auf eine gute Masseübertragung!

Beachten Sie beim Verlegen der elektrischen Anschlüsse, dass diese nicht geknickt oder verdreht werden, nicht an Kanten scheuern, nicht ohne Schutz durch scharfkantige Durchführungen verlegt werden.

Bitte isolieren Sie alle Verbindungen und Anschlüsse und sichern Sie die Kabel gegen mechanische Beanspruchung z.B. durch Kabelbinder, Schrumpfschlauch oder Isolierband, auch an den vorhandenen Leitungen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für unsachgemäß ausgeführte Installationsarbeiten und falsch verbundene Leitungen. Es wird darauf ausdrücklich hingewiesen, dass die in diesem Dokument beschriebenen Installationshinweise ohne Gewähr angegeben sind. Die Haftung für Schäden an Motorradelektrik und dem Alarmsystem wird hiermit ausgeschlossen.














Funktionsbeschreibung:

Hinweise:

Die Fernbedienung ist ein Präzisionsinstrument, bitte gehen sie vorsichtig damit um. Die Fernbedienung ist zudem regenwassergeschützt aber nicht wasserdicht, um damit baden zu gehen.

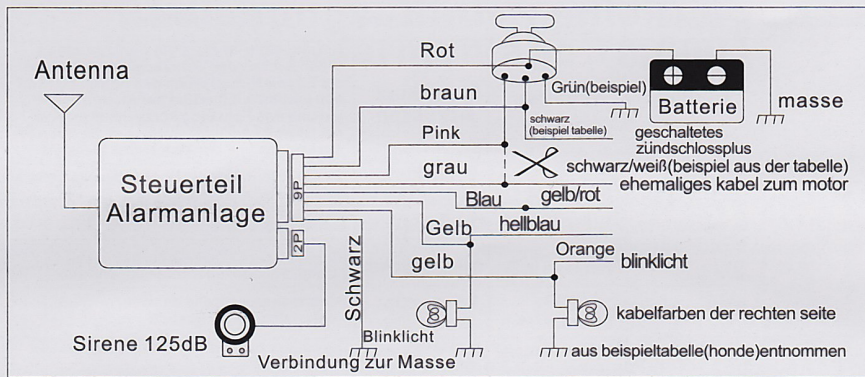
Die Fernbedienung verwendet Knopfzellen (inklusive). Wenn die LED nicht mehr sehr hell leuchtet, muss diese so schnell wie möglich ausgewechselt werden, um eine ordentliche Funktion zu gewährleisten.

Das Steuergerät ist wasserdicht und wird Mikrocomputer gesteuert, bitte gehen sie beim Einbau sorgsam damit um.

Zündschloss	Status	Funktion /Zweck	Fernbedienung	Beschreibung
	Normal	Schärfen	1-mal kurz  drücken	Sirene ertönt einmal. Alarmanlage scharf. Wenn jemand das Fahrzeug berührt, ertönt die Sirene 5-mal. Wenn das Fahrzeug noch mal berührt wird, ertönt der Alarm 15s. Wenn jemand das Fahrzeug kurzschließt oder mit Gewalt entenden will, wird die Sirene laut ertönen und der Motor wird blockiert
	Während des Fahrens Motor an	Anti-hijacking	1-mal kurz  drücken	Sirene ertönt 15s, die Blinker blinken sehr schnell, der Motor wird abgestellt
		Hilferuf	 +  drücken	Sirene ertönt 15x und die blinker blinken gleichzeitig
		Überholalarm (Verboten in D!)	 +  drücken	Sirene ertönt 5x und die blinker blinken schnell z. B. zum überholen od. Warnen
	Alarm	Alarm Pause	1-mal kurz  drücken	Alarmpause während der Überwachung, wird wieder scharf gestellt
Schlüssel nicht im Zündschloss	Überwachung aktiv	Motorradsuche	1-mal  +  drücken	Die blinker blinken bzw. ertönt der alarm 5x gleichzeitig
	Fahrzeug wurde mit Fernbedienung gestartet	Motor Ausschalten	1-mal kurz  drücken	Sirene ertönt 2X, die Blinker blinken 2X Stromkreis wird unterbrochen, der Motor geht aus
	Normal oder Schutz aktiv	Motor Fernstart	2-mal hintereinander  drücken	Motor startet sofort. Wenn Motor nicht warm ist, noch mal probieren
	Normal oder Schutz aktiv	Alarmanlagen Empfindlichkeit über Fernbedienung regeln	 Für 3s drücken	Drücke  für 3s, damit wird die sensibilität der alarmanlage eingestellt. 1x drücken bedeutet 1. stufe und wird mit sirene quittiert und für die 2. stufe 2x drücken, beim 3. mal wird in den höchsten empfindlichkeitsmodus geschaltet und die einstellung wird nach 3s automatisch bestätigt

Fehlerdiagnose

Problem	Ursache / Lösung
Alarmanlage ohne Funktion	Versorgungsspannung ist nicht angeschlossen / bitte + und - Kontakt (rot+schwarz) prüfen
	Wurden alle Kabelangeschlossen? + und - alleine reichen nicht aus um die Anlage zu testen! Evtl. Liegt auch ein Masseproblem am Fahrzeug vor / andere Massestelle benutzen.
Die Alarmanlage lässt sich nicht scharf schalten oder der Alarm löst sofort beim Einschalten aus	Die Alarmanlage erkennt ein falsches Signal / das Kabel zum Zündungsplus ist falsch angeschlossen und hat beim scharf stellen immer noch +12V
Bei Motorfernstart startet das Motorrad nicht (Starter dreht)	Das Anlasserrelais wird nicht positiv sondern negativ geschaltet/masseseitig vom Anlasserrelais evtl. Nochein Relais einbauen
Wenn der Alarm auslöst, ertönt die Sirene nicht	Der Steckverbinder zur Alarmsirene hat keinen Kontakt / Stecker anschließen.
Wenn die Fernbedienung betätigt wird, leuchten die Blinker nicht auf	Die Motorradbatterie könnte entladen sein / Bitte Batterie erneuern
Gelegentliche Fehlalarme	Sensibilität zu hoch, Motor "knackt" beim Abkühlen /Niedrigere Empfindlichkeitsstufe wählen Anderen Einbauort wählen
Bei Fernstart dreht der Anlasser, aber der Motor startet nicht	Motorrad verfügt ab Werk über eine Wegfahrsperre /Umgehung derzeit nur ohne Support möglich



Beispiele Kabelbelegung (bitte schauen sie im Werkstatthandbuch, oder fragen sie ihre Werkstatt:

Steuergerätkabelbelegung Farbe + Funktion		Kabelbelegungen anhand von Beispielmotorrädern			
		honda	suzuki	yamaha	Kawasaki
Rot	Dauerplus	Rot	Rot	Rot	Rot
braun	Geschaltetes Zündschlossplus	Schwarz	Orange	Braun	grün
Blau	Kabel zum Anlasserrelais(positiv)	Gelb/rot	Gelb/grün	Blau/weiß	Braun/sw.
Grau	Notausschalter zum Schalter	Sw./weiß	Sw./weiß	Sw./weiß	Sw./weiß
Pink	Notausschalter zum Schalter	Sw./weiß	Sw./rot	Sw./weiß	Sw./weiß
Schwarz	Masse	Grün	Sw./weiß	Schwarz	Sw./gelb
Gelb	Blinker	Hellblau	Schwarz	Tiefbraun	Grün
Gelb	Blinker	Orange	Grün	Tiefgrün	Grün

HINWEISE:

Bei seltenen Modellen laufen nach dem Fernstart die Lüfter nicht mit! Um eine überhitzung des Motors zu vermeiden, darf der Motor nicht zu lange ohne eingeschaltete Zündung laufen (nach Fernstart den Zündschlüssel einstecken und auf ON drehen). Die Installation eines Lastrelais für beide Lüftermotoren kann eine überhitzung ohne eingeschaltetes Zündschloss verhindern.

In seltenen Fällen muss zwingend ein Lastrelais mit 30A zwischen den Notausschalter angeschlossen werden, wenn der gemessene Strom kurzzeitig auch nur über 15A beträgt. Bevor der Anschluss an den Notausschalter erfolgen darf, muss der durch das Notauskabel bzw. Den Fernstartanschluss maximal fließende Strom wie folgt gemessen werden:

Es ist ein Amperemeter zwischen die beiden aufgetrennten Enden des Kabels zu schalten. Da der fließende Strom drehzahlabhängig ist und eventuell von Verbrauchern beeinflusst wird, muss dieser bei eingeschalteten Verbrauchern (Licht, Blinker, Zusatzleuchten, Radio, heizbare Griffe, usw.) und bei unterschiedlichen Motordrehzahlen (Leerlauf bis Vollgas) geprüft werden. übersteigt der Strom auch nur kurzzeitig 15 Ampere, so ist die Verwendung eines Lastrelais zwingend erforderlich oder sie überdenken die Notwendigkeit der Fernstartfunktion und nutzen diese nicht.